

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Die Stadt Oberhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Sozialarbeiter/in bzw. eine/n Sozialpädagogen/in (m/w/d)**  
**mit Diplom oder Bachelor mit staatlicher Anerkennung**  
für den Bereich Gesundheit im Fachbereich Sozialpsychiatrie, Gesundheitshilfen

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe S 14 TVöD SuE. Es besteht die Möglichkeit - bei Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen - ein Beamtenverhältnis bei der Stadt Oberhausen fortzusetzen. Der Stellenwert entspricht der Besoldungsgruppe 10 LBesG NRW. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 bzw. 41 Stunden. Grundsätzlich kann die ausgeschriebene Stelle auch von Teilzeitkräften verwaltet werden. Insofern sollten sich an Teilzeit interessierte Beschäftigte ebenfalls um diese Stelle bewerben.

Zu den einzelnen Aufgaben gehören:

- Eigenständige sozialpädagogische Beratung und Betreuung von psychisch Kranken, Suchtkranken und deren Angehörigen unter fachärztlicher Leitung nach den Bestimmungen des PsychKG NRW
- Erhebung der sozialen Anamnese, Einschätzung sozialer Gefährdungssituationen der Klienten
- Kooperation mit anderen Bereichen der Stadtverwaltung, der psychiatrischen Kliniken und anderen Facheinrichtungen sowie Haus- und Fachärzten
- Selbstständige Beurteilung und Bewältigung von psychiatrischen Krisensituationen nach den Bestimmungen des PsychKG NRW
- Umfangreiche Dokumentation und Berichterstattung
- Aufsuchende Arbeit in Form von Hausbesuchen

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen: Herr Dr. Baumann (Tel. 0208 8252471)

Bewerbungsvoraussetzungen sind:

- Abgeschlossenes Studium im Studienfach Soziale Arbeit / Sozialpädagogik (Diplom, Bachelor of Arts)
- Kenntnisse in der Beratung und Behandlung von Menschen mit schweren psychiatrischen Erkrankungen
- Umfangreiche Kenntnisse im PsychKG NRW
- Kenntnisse in der sozialpsychiatrischen Versorgung
- Teamfähigkeit
- Eigenständiges Arbeiten und hohe Einsatzbereitschaft
- Geduld, Einfühlungsvermögen und Einnehmen einer sozialpsychiatrischen Haltung in der Betreuung der Klienten
- Erfahrung im Umgang mit psychisch kranken Menschen
- EDV Kenntnisse (MS-Office Anwendungen)
- Einsatz des privaten PKW als Dienstfahrzeug gegen die gesetzlich vorgesehene Fahrkostenerstattung

In den Berufsgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden diese bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungsgeschichte werden ermutigt sich zu bewerben.

Die Bewerbung kann um Hinweise auf eventuelle ehrenamtliche Tätigkeiten und ein mögliches familiäres Engagement ergänzt werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Kennziffer „E2020-55“** sind bis zum **07.08.2020** zu richten an:

**Stadt Oberhausen  
Fachbereich 4-1-20/Personalwirtschaft  
Schwartzstraße 72  
46045 Oberhausen**

Es wird darum gebeten, keine Bewerbungsmappen oder Klarsichtfolien bei Einreichung der Bewerbungsunterlagen zu verwenden. Aus Gründen der Ersparnis von Portogebühren werden diese nicht zurückgesandt (Bewerbungsunterlagen mit loser Büroklammer sind ausreichend). Ich bitte zudem um Verständnis, dass ebenfalls aus diesem Grund auf die Fertigung von Bewerbungseingangsbestätigungen verzichtet wird. **Im Falle Ihrer Bewerbung sind bitte hinreichend aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Leistungsbeurteilungen einzureichen, die nicht älter als sechs Monate sein sollten.**